

A-Junioren ließen Gnade vor Recht ergehen



Viernheim (hasi) – Während die A-Junioren der TSV-Fußballer den höchsten Sieg des Wochenendes landeten, waren auch die C1-Junioren im Lokalderby und die E2-Junioren siegreich.

Die A-Junioren landeten beim FC 67 Waldhof einen klaren Erfolg. Allerdings hätte der Sieg gegen die chancenlosen Waldhöfer höher als 9:0 ausfallen müssen. Sieben Aluminiumtreffer hatte das Team von Wolfgang Hanselmann zu verzeichnen, dazu wurden gleich fünf hochkarätige Torchancen ausgelassen. Die Tore für den Kanter Sieg steuerten Bernd Scheidel, Marc Hanselmann (je 2), Alexander Hanselmann, Marc Karpa, Dennis Bauer, Burak Kaya und Erkan Kul bei.

Ein Spiel auf schwachem Niveau lieferten die B-Junioren gegen SpVgg. Ketsch ab. Die Gäste hatten ein Übergewicht in der ersten Halbzeit und gingen in der siebten Minute in Führung. Nach vielen Fehlern im TSV-Team musste der Ketscher Stürmer nur noch einschießen. Der TSV stürmte dann in der zweiten Hälfte nur noch auf das Ketscher Tor, ohne dabei zwingende Torchancen herauszuspielen. Nach einer der wenigen gelungenen Angriffs-

aktionen in der 55. Minute wurde das Powerplay des TSV-Teams belohnt, Burak Kaya erzielte den Treffer zum 1:1-Endstand.

Sieg im Lokalderby

Die C1 der TSV-Fußballer holte sich im Lokalderby bei der Spielgemeinschaft von Amicitia und SG einen 3:1-Erfolg. Timo Endres hatte die „Grün-Orangenen“ in Führung geschossen. Sebastian Scheidel konnte nach der Pause den Ausgleich markieren, Cihad Ilhan und Jean-Pierre Hanf erhöhten zum Endstand.

Die C2 kassierte gegen SpVgg. Wallstadt eine deftige 0:18-Schlappe. Gegen die TSG Weinheim kamen die D1-Junioren zu einem 1:1.

Die E1-Junioren des TSV verschliefen die erste Halbzeit in der Partie gegen den SV Waldhof Mannheim völlig. Die Gäste hatten zu viel Freiraum, den sie in der sechsten und 15. Minute zu zwei Toren nutzten. René Helbig verkürzte noch vor der Pause zum 1:2. Trotz kämpferischer Überlegenheit der „Blauen“ kam in der zweiten Hälfte kein richtiger Spielfluss auf. Der Torhüter des SVW zeichnete sich durch hervorragende Paraden aus, musste in der 40. Minute doch hinter sich greifen. Jeremy Paul hatte

zum 2:2-Endstand getroffen – ein gerechtes Unentschieden.

Erfolgserebnis für die jüngsten Kicker

Erst Mitte der zweiten Halbzeit drehten die E2-Junioren mächtig auf. In der ersten Halbzeit und zu Beginn des zweiten Durchgangs boten die TSV-Jungs ein schwaches Spiel gegen die TSG Lützel-sachsen. Einen 0:2-Rückstand drehte die Wunderle-Truppe durch drei Tore von Kapitän Dennis Bellan sowie die Treffer von Joshua Schöner, Hakan Uelker, Florian Tietze und Patrick Drechsel in einen 7:3-Sieg um.

Ein ausgeglichenes Spiel zeigten die E3-Junioren gegen SC Käfertal 2. Durch ihre kämpferische Leistung wurde zweimal ein Rückstand wieder aufgeholt. Das Team von Tibor Varga gab sich nicht auf, beendete die Partie mit einem 3:3. Torschützen waren Onur Güngör (2) und Sebastian Varga.

Die F2-Junioren von Ralf Dewald konnten beim Sieben-gegen-sieben-Spieltag in Rippenweier ihre ersten Erfolgserebnisse feiern und kamen in zwei von drei Spielen jeweils zu Unentschieden. Das vereinsinterne Duell gegen die F3-Junioren von Trainer Naim Kilic musste man mit 1:3 aus der Hand geben. Der

junge Jahrgang feierte neben diesem Sieg einen 3:0-Erfolg gegen die Amicitia und unterlag im dritten Spiel gegen Gastgeber Rippenweier mit 0:2.

C-Juniorinnen müssen erst heute ran

Die C-Juniorinnen spielen am heutigen Mittwoch um 18.30 Uhr gegen SG Mühlhausen/St.Leon. Da Mühlhausen eine der ersten Adressen für Mädchen im Badischen Fußball-Verband ist, wird die Partie im Stadion an der Lorscheer Straße wohl wieder zur Lehrstunde für die jungen TSV-Mädchen werden. Die B-Juniorinnen waren am Wochenende ebenfalls spielfrei.



Beim Spiel der B-Junioren gegen Ketsch gab es kaum gelungene Aktionen. Foto: Kreutzer

Im Sport
ganz groß



VIERNHEIMER
Tageblatt